

Verpflichtende Fortbildung und Leben

Beitrag von „plattypus“ vom 19. September 2017 21:05

Zitat von Sissymaus

Wenn es mal Tage gibt mit mehr als 10 Stunden am Tag, ist es aber auch ok in einem akademischen Beruf. Da kommt das einfach häufiger vor. Und ich denke, damit kann man leben. Aber nicht jeden Tag und über Jahre und ohne Urlaub. Wer das erzählt, dem glaube ich das nicht.

Ich komme mit allem drum und dran donnerstags auch auf weit mehr als 8 Stunden und überschreite sogar 10 Stunden. Bin jedenfalls von 7.00 - 21.00 Uhr in der Schule mit 12 Schulstunden und Aufsichten im Plan, keine Springstunden. Klar geht das. Aber am Freitag bin ich dann sowas von alle, daß wirklich gar nichts mehr geht. Da reden wir dann auch nicht von "erst zur 3. Stunde anfangen". Da reden wir von Wochenende.

Und ja, das Arbeitsschutzgesetz mit den täglichen Arbeitszeiten gilt für Angestellte und sogar für Beamte, aber nicht für verbeamtete Lehrer. Ich glaube, der Gesetzgeber konnte sich einfach nicht vorstellen, daß man als Lehrer gleichzeitig morgens im Einsatz ist und dann noch die Abendschule auch noch bedienen darf.